

Standortbestimmung mit einem Sandbild

Jedes Jahr nach den Sommerferien steht man vor dem Problem, möglichst schnell alle Kinder in ihrem Entwicklungsstand einzuschätzen um anschliessend individuelle Ziele setzen zu können. Mit der Arbeit ein Sandbild zu gestalten, kann man sich einerseits ein gutes Gesamtbild der aktuellen Klassensituation machen sowie den Entwicklungsstand der einzelnen Kinder erfassen.

Damit die Beobachtung umfassend gelingt, sind im Folgenden ein paar Fragen zusammengestellt an denen man sich in den drei Bereichen Selbstkompetenz, Sozialkompetenz und Sachkompetenz orientieren kann:

Selbstkompetenz:

- Wie selbständig wird gearbeitet?
- Wie gut schätzt sich das Kind selbst ein? (z.B. erkennen von Ermüdung und Überschreiten des eigenen Arbeitsbereichs, benötigen von Hilfe)
- Kann das Kind seine eigenen Bedürfnisse ausdrücken? (z.B. gegenüber dem Partner, Hilfe suchen bei der Kindergärtnerin)
- Wie geht das Kind mit Erfolgserlebnissen resp. Misserfolgserlebnissen um?
- Verfolgt das Kind ein Ziel? (z.B. macht es ein Muster oder wird das Bild "wild"?)
- Wie konzentriert arbeitet das Kind; wird es schnell abgelenkt?
- Ist das Kind motiviert die Arbeit auszuführen? Hat es Freude daran?

Sozialkompetenz:

- Nimmt das Kind teil an Freud und Leid seines Partners?
- Wie gehen die Kinder miteinander um? (z.B. beim Teilen von Material)
- Geben sich die Kinder gegenseitig Hilfestellungen?
- Wie geht das Kind mit Konflikten um?

Sachkompetenz:

- Wie geht das Kind mit dem Material um? (z.B. kennt es alle Materialien, weiss es wie man sie einsetzt?)
- Wird das Material sachgerecht eingesetzt? (z.B. feinmotorische Fertigkeit, Kraftdosierung)
- Wie gut drückt sich das Kind aus? (z.B. kann es alle Materialien benennen, wie ist die Verständigung?)
- Wie werden Probleme erkannt und wie nach Lösungen gesucht?
- Wie gut ist die Merk- und Wiedergabefähigkeit entwickelt? (z.B. kann das Kind alle Aufträge behalten und korrekt wiedergeben?)

Material:

- Sand
- Gouache, Wasser
- 1 Weissleim
- Blätter A4
- Glasfläschli o.ä. (sollte verschliessbar sein)

Ablauf:

Vorbereitung (kann mit Kleingruppen durchgeführt werden):

Der Sand wird mit verschiedenen Gouachefarben eingefärbt: Sand am besten in ein Becken umfüllen. Wasserfarbe zum Sand geben und diesen gut durchkneten, anschliessend trockenen lassen und in die Glasfläschli abfüllen.

Die Aufgabe der Kinder besteht nun darin, selbständig ein Sandbild so zu gestalten wie sie es möchten. Gearbeitet wird in 2er Gruppen über mehrere Wochen. Weil immer nur zwei Kinder am Sandbild arbeiten, hat man so genügend Zeit ihr Verhalten sorgfältig zu beobachten und den Entwicklungsstand der einzelnen Kinder möglichst gut einzuschätzen.

